

Bezirksvertretungssitzung 6.12.2023

Die unterzeichneten Bezirksrät:innen der Grünen Alternative Wien DonauStadt stellen gemäß § 23 GO der Bezirksvertretungen folgende

Anfrage

Sehr geehrter Herr Bezirksvorsteher!

Trotz der weitgehend fertig gestellten und schon in Betrieb genommenen Zuleitung über die Panozzalacke ist nach Berichten von Naturfreunden, Fischern, Anrainern und Messungen durchführenden Wissenschaftlern der Zustand der Gewässer des Nationalparks Donauauen besorgniserregend. Außer der chronisch unterversorgten Unteren Lobau hat auch der Wasserstand in der Oberen Lobau nicht die Werte der letzten 3 Jahre erreicht. Daher unsere Anfrage:

1. Wieviel Wasser wurde vom März bis Oktober 2023 über den Hebergraben in die Lobau eingeleitet?
2. In welchem Ausmaß fanden bereits Dotationen über die neue Zuleitung „Panozzalacke“ statt?
3. In welchem Ausmaß sind Dotationen für 2024 geplant?
4. Wie erklärt man sich diese offenbar deutliche Absenkung des Grundwasserspiegels im Vergleich zu den Vorjahren?
5. Warum wurden die Dotationen nicht den Veränderungen im Lebensraum Lobau angepasst?
6. Werden im nächsten Jahr die Schleusenregulierungen verändert, um Hochwasser länger im Aubereich zu halten?
7. Wieviel Trinkwasser wurde in diesem Zeitraum aus der Lobau entnommen?

Dipl.-Ing. Wolfgang Orgler
Klubobmann der Grünen DonauStadt

Dr. Christa Staudinger
Bezirksrätin